

Es beginnt mit der Welt vor der Haustür

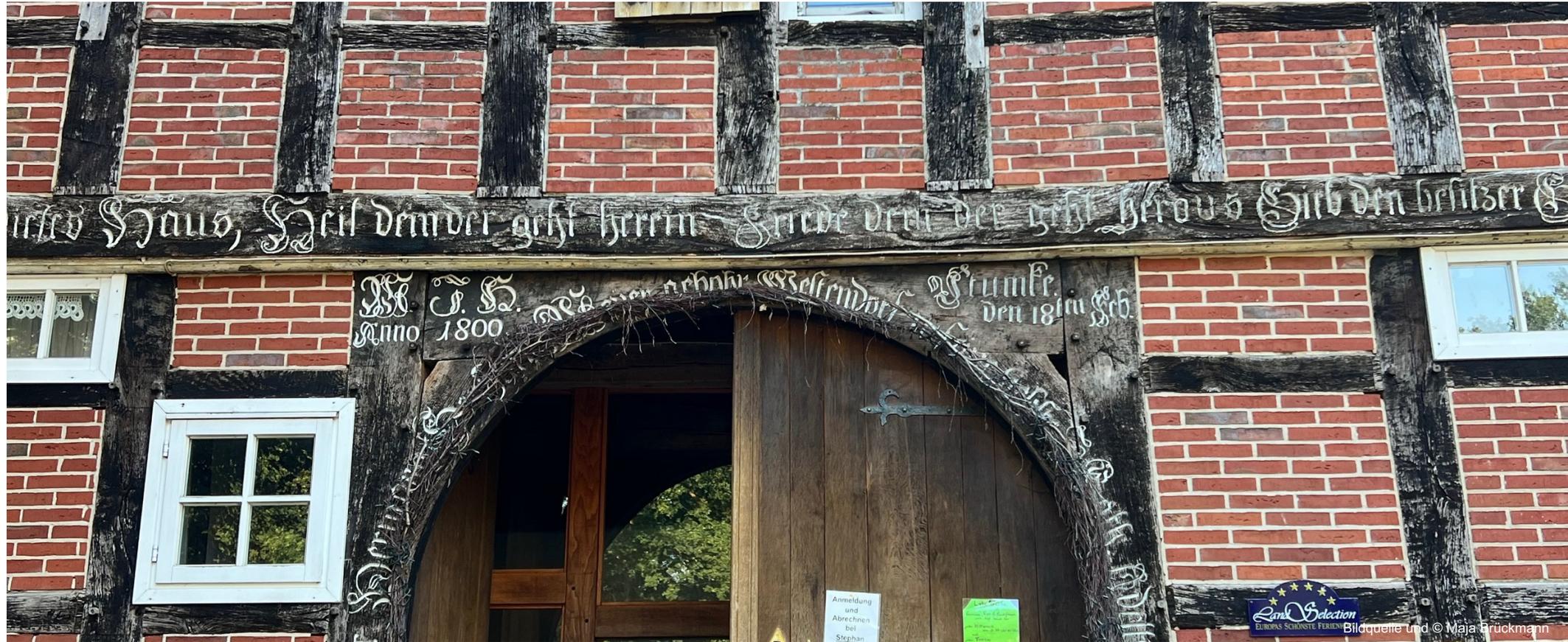
Ziele und Gestaltungsideen für BNE

Prof. Dr. Maja Brückmann, 19.02.2024

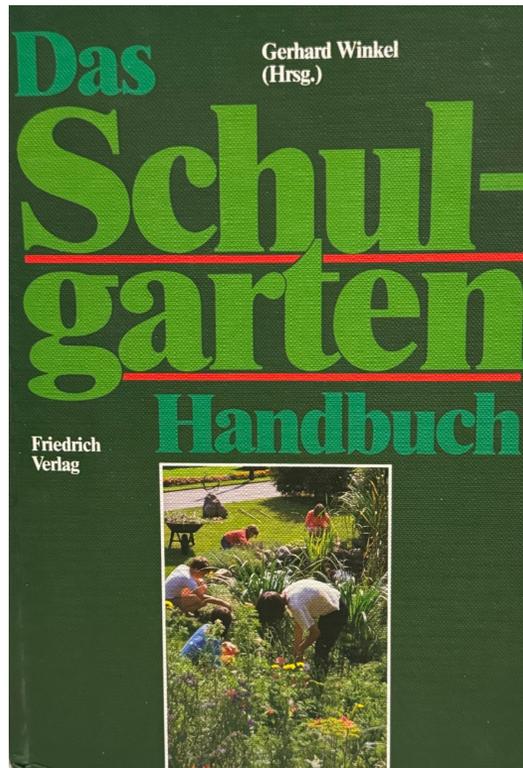
Tagung der Evangelischen Akademie Loccum und
des Niedersächsischen Kultusministeriums



BNE beginnt mit der Welt vor der Haustür



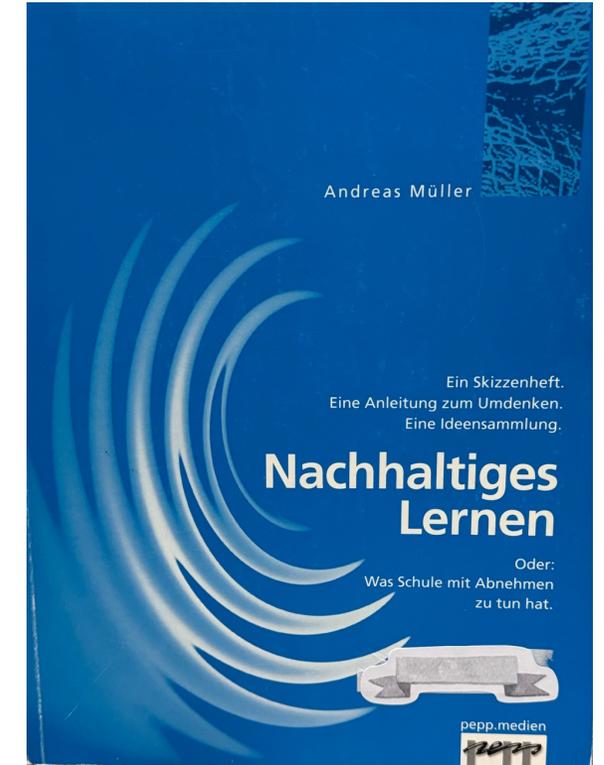
Alter Wein in neuen Schläuchen ...?



1985



1994



1999

... oder den gleichen Inhalt auf andere Weise präsentieren oder anders benennen?

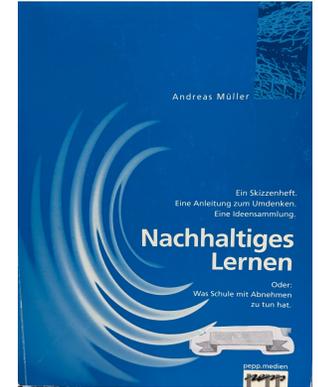
Von der Umweltbildung zur BNE



1985



1994



1999

„Bildung für eine Nachhaltige Entwicklung ist mehr als Umweltbildung. Sie unterscheidet sich von der Umweltbildung ebenso wie von der entwicklungspolitischen Bildungsarbeit durch einen breiteren und umfassenderen Ansatz (...). Bildung für eine Nachhaltige Entwicklung soll zur Realisierung des gesellschaftlichen Leitbildes einer nachhaltigen Entwicklung im Sinne der Agenda 21 beitragen und hat zum Ziel, die Menschen zur aktiven Gestaltung einer ökologisch verträglichen, wirtschaftlich leistungsfähigen und sozial gerechten Umwelt unter Berücksichtigung globaler Aspekte zu befähigen.“

(BMBF, 2002, zitiert nach Hauenschild & Bolscho (2006))

Aktuelle Herausforderungen im Bereich Nachhaltigkeit und Umwelt

- Erkenntnisse zum **Klimawandel**
- Extremwetterereignissen
- Förderung des Umweltbewusstseins

Extremwetter

Behörden erwägen Sprengung von aufgeweichtem Deich in Oldenburg

In Norddeutschland bleibt die Hochwasserlage angespannt. In Oldenburg muss womöglich ein Deich gesprengt werden. Die Pegel von Rhein, Mosel und Saar fallen wieder.

6. Januar 2024, 11:24 Uhr / Quelle: ZEIT ONLINE, dpa, hl / 313 Kommentare / 

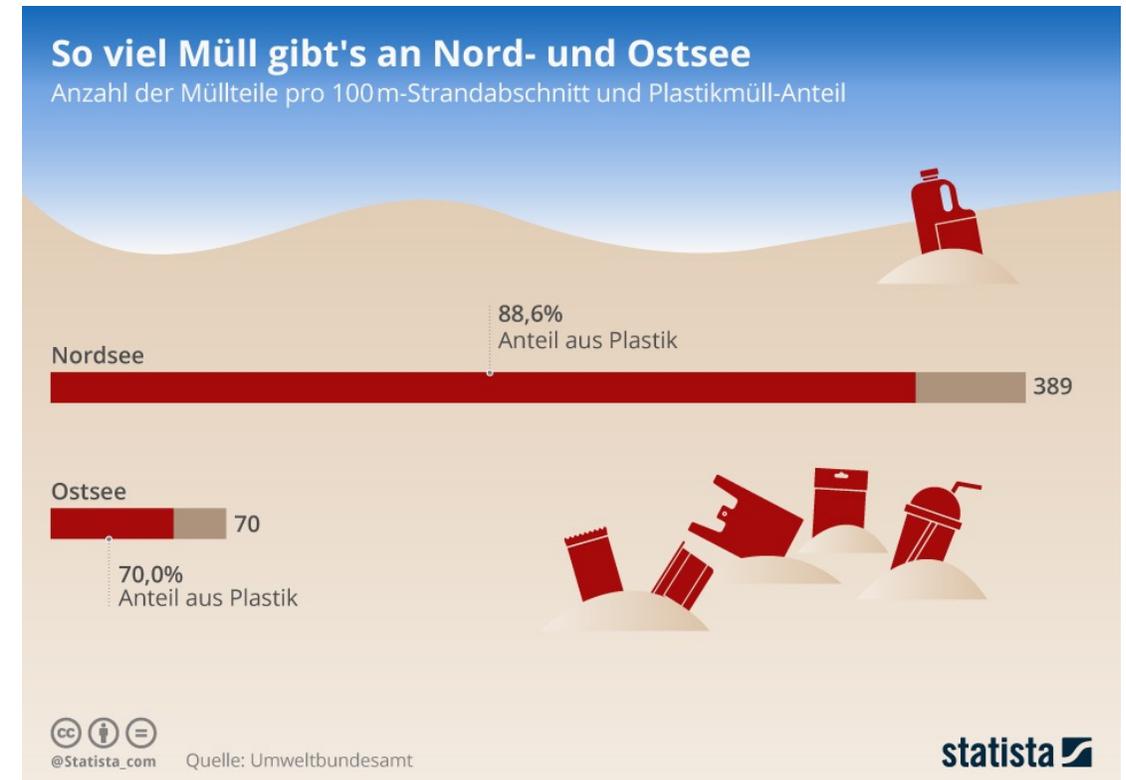
 [Artikel hören](#)



Ein Bauernhof nahe der Weser in Thedinghausen © Jan Woitas/dpa

Aktuelle Herausforderungen im Bereich Nachhaltigkeit und Umwelt

- Auswirkungen von **Plastikverschmutzung** auf Umwelt und Gesundheit
- Verantwortungsbewussten Umgang mit Plastik und Abfall
- Gestaltungsideen für praktische Projekte zur Reduzierung von Plastikmüll



Bildquelle: <https://de.statista.com/infografik/12856/muell-an-deutschen-nord--und-ostseestraenden/>

Aktuelle Herausforderungen im Bereich Nachhaltigkeit und Umwelt

- Zustand der **Biodiversität**
- Artenvielfalt und deren Bedeutung für ökologische Gleichgewichte
- Aktivitäten zur Förderung des Verständnisses und des Engagements für den Schutz der Biodiversität

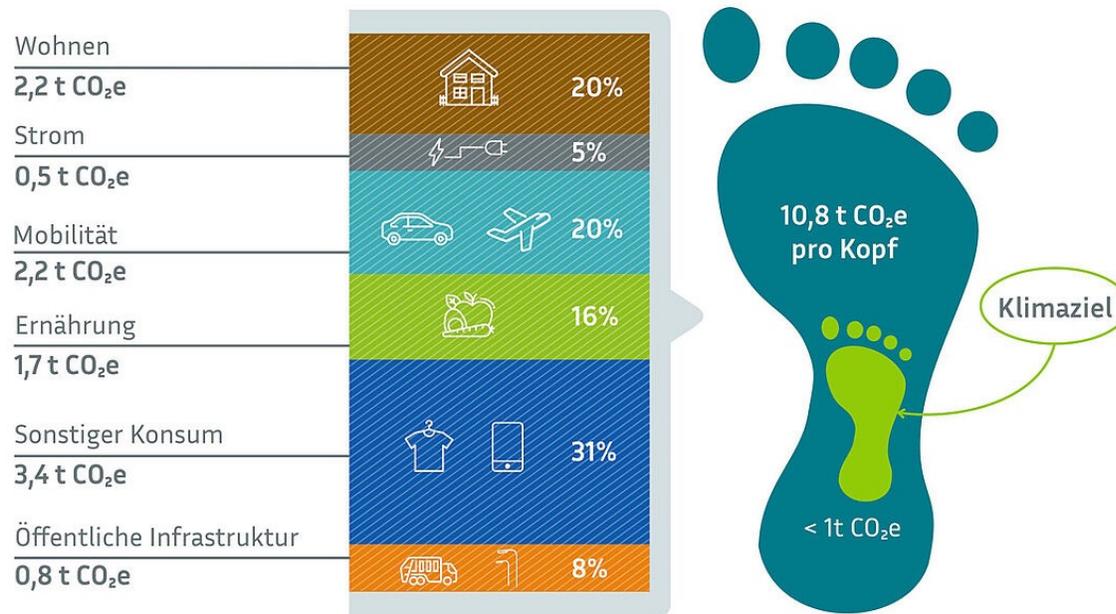


Foto: T. Will / blickwinkel.de

Quelle: Nds. Ministerium für Umwelt, Bauen und Klimaschutz (Hrsg.). (2020). *Aktionsprogramm Insektenvielfalt Niedersachsen*. Hannover.

Aktuelle Herausforderungen im Bereich Nachhaltigkeit und Umwelt

Durchschnittlicher CO₂-Fußabdruck pro Kopf in Deutschland



CO₂e: Die Effekte von unterschiedlichen Treibhausgasen (z.B. Methan) werden zu CO₂-Äquivalenten umgerechnet und in die Berechnung einbezogen.

Dieses Werk ist unter einer Creative Commons Lizenz vom Typ Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International zugänglich

Quelle: Umweltbundesamt CO₂-Rechner (Stand 2022)
© Kompetenzzentrum Nachhaltiger Konsum

- Aktuelle **Ressourcensituation** und ihrer Auswirkungen auf Umwelt und Gesellschaft
- Verständnis für nachhaltigen Konsum zu vermitteln
- Bewusste Entscheidungen im Hinblick auf Ressourcennutzung und Konsum

Startpunkt für BNE

1992 in Rio de Janeiro: Inhaltliche
Grundlegung auf der Konferenz der
Vereinten Nationen zu »**Umwelt
und Entwicklung**«

Schulisch bedeutsam:

*»Orientierungsrahmen für den
Lernbereich Globale Entwicklung im
Rahmen einer Bildung für
nachhaltige Entwicklung«*

(KMK & BMZ, 2007)



die ökologische
Dimension



die ökonomische
Dimension



sozio-kulturelle
Dimension



Retinität
(Vernetztheit)



Globalität

(vgl. de Haan (2009); Hauenschild (2023), Wulfmeyer (2023))
Bildquellen: www.pxiabay.de

BNE – Mehr als Bildung, die nachhaltig ist

– Kinder sind bereits Akteure in der Gesellschaft



Grundlegende Ziele von BNE

- **Förderung von Umweltbewusstsein:** BNE zielt darauf ab, bei Lernenden ein Bewusstsein für Umweltprobleme zu schaffen und sie dazu zu motivieren, nachhaltige Entscheidungen zu treffen.
- **Entwicklung von Handlungskompetenz:** Das übergeordnete Ziel von BNE ist es, Schülerinnen und Schüler zu befähigen, aktiv an der Gestaltung einer nachhaltigen Zukunft teilzunehmen und verantwortungsbewusste Entscheidungen zu treffen.
- **Interdisziplinäres Verständnis:** BNE strebt an, ein ganzheitliches Verständnis für die komplexen Zusammenhänge zwischen sozialen, ökologischen und ökonomischen Aspekten zu fördern.
- **Förderung globaler Verantwortung:** BNE soll dazu beitragen, dass Menschen eine globale Perspektive entwickeln und sich ihrer Verantwortung für die Bewahrung der Umwelt und sozialen Gerechtigkeit bewusst werden.

(vgl. Wulfmeyer (2023))



Bildquelle: www.pxiabay.de

Forschung zu BNE in der Grundschule



Es beginnt mit der Welt vor der Haustür — Ziele und Gestaltungsideen für BNE
Prof. Dr. Maja Brückmann — Fk. I – Institut für Pädagogik – Fachgruppe Didaktik des Sachunterrichts

Ausgewählte Forschungsergebnisse

Untersuchung der **Unterschiede in Umwelteinstellungen und Verhaltensweisen** von Kindern in nachhaltig ausgerichteten Grundschulen im Vergleich zu herkömmlichen Schulen.

- Kinder, die **nachhaltige Schulen** besuchten, zeigten signifikant mehr umweltfreundliche Einstellungen und Verhaltensweisen.
- Die Ergebnisse legen nahe, dass die Gestaltung der Schulumgebung und die **direkte Einbindung** nachhaltiger Elemente (z.B. Sonnenkollektoren, Schulgarten etc.) einen **positiven Einfluss** auf die Umwelteinstellungen und -verhaltensweisen der Kinder haben können.

Tucker, R. & Izadpanahi, P. (2017). Live green, think green: Sustainable school architecture and children's environmental attitudes and behaviors. *Journal of Environmental Psychology*, 51, 209–216. <https://doi.org/10.1016/j.jenvp.2017.04.003>

Ausgewählte Forschungsergebnisse

Herausforderungen für Lehrkräfte Konzepte und Begriffe zu elementarisieren, mangelndes Verständnis für die komplexen Zusammenhänge und Integrationsschwierigkeiten in bestehende Curricula

- Nachhaltigkeitsbildung wurde **als eine sich entwickelnde Praxis identifiziert**, die aus der Beziehung zwischen Lehrern, Schülern und Gemeindemitgliedern sowie den materiellen Gegebenheiten der lokalen Orte entsteht.
- **Partnerschaften** erwiesen sich als wesentlicher Bestandteil integrierter Nachhaltigkeitsprogramme, die über die Schulen hinaus in die Gemeinden und Orte hineinreichen.
- Die Lernprozesse umfassten **kreative Problemlösungen und das forschende Lernen**, die es den Kindern ermöglichten, die Richtung vorzugeben.

Green, M. & Somerville, M. (2015). Sustainability education: researching practice in primary schools. *Environmental Education Research*, 21(6), 832–845. Routledge. <https://doi.org/10.1080/13504622.2014.923382>

Ausgewählte Forschungsergebnisse

Große Unkenntnis der Grundschüler über ihre eigene Umwelt

- Das im Unterricht erlernte **geografische Wissen** kann nicht mit dem Gebiet, in dem sie leben, in Verbindung gebracht werden.
- **Fehlen von Wissen über die biologische Vielfalt** in der näheren Umgebung.
- Erkennen von Elementen im Ökosystem, aber **keine Wechselwirkung** zwischen diesen Elementen
- **Verbesserung der naturwissenschaftlichen Fähigkeiten**, z. B. ihre Beobachtungen der Umwelt.

Morón-Monge, H., Hamed, S. & Morón Monge, M. del C. (2021). How Do Children Perceive the Biodiversity of Their nearby Environment: An Analysis of Drawings. *Sustainability*, 13(6), 3036. Multidisciplinary Digital Publishing Institute. <https://doi.org/10.3390/su13063036>

Ausgewählte Forschungsergebnisse

Nur wenige Studien haben das **technologiegestützte Lernen** in Verbindung mit BNE untersucht. Lehramtsstudenten (N = 121) nahmen an einem technologiegestützten Naturlehrpfad teil.

- Die Ergebnisse zeigten, dass deutlich mehr Studierende nach dem Parcours die Arten- und Ökosystemvielfalt in ihre **Definitionen der biologischen Vielfalt** einbezogen
- Die Einschätzungen der Schüler zur biologischen Vielfalt in situ und die damit verbundenen Argumente zeigen, dass sie **Schwierigkeiten** hatten, ihre **Beobachtungen mit ihren Einschätzungen zur biologischen Vielfalt zu verbinden**.
- Technologie unterstützend, um Aspekte sichtbar oder hörbar zu machen, die sonst nicht zugänglich sind, **Verbindung zur Umgebung dadurch nachhaltiger**.

Eriksson, M., Kärkkäinen, S. & Tahvanainen, V. (2023). Technology-mediated outdoor learning for primary school student teachers: Focusing on biodiversity. *Journal of Computer Assisted Learning*, 39(6), 1819–1833. <https://doi.org/10.1111/jcal.12841>

Ausgewählte Forschungsergebnisse

Bestimmung der Auswirkungen eines Bildungsprogramms für Grundschulen zur **biologischen Vielfalt der Tomate** durch die **Förderung der naturwissenschaftlichen Bildung** mit drei verschiedenen Sorten der Tomate.

- Unterricht, der **sensorische und handlungsorientierte Lernaufgaben** beinhaltete, hatte einen **signifikanten Einfluss** auf die Offenheit und das Probierverhalten.
- Potenzial, die Akzeptanz eines Gemüses bei Kindern durch die Erforschung der biologischen Vielfalt im Rahmen des naturwissenschaftlichen Unterrichts **erweiterbar auf andere Gemüsearten**

Afonso, L., Aboim, S., Pessoa, P. & Sá-Pinto, X. (2021). The taste of biodiversity: science and sensory education with different varieties of a vegetable to promote acceptance among primary school children. *Public Health Nutrition*, 24(8), 2304–2312. Cambridge University Press. <https://doi.org/10.1017/S1368980020004371>

Relevante Erkenntnisse und deren Anwendbarkeit im Unterricht



Lokale Bezüge stärken das Verständnis für Nachhaltigkeit



Partizipation fördert nachhaltiges Handeln



Interdisziplinäre Ansätze verbessern das Verständnis



Lehrerprofessionalisierung ist entscheidend



Langfristige Integration zeigt nachhaltige Wirkung



Praxisnahe Elemente erhöhen die Effektivität

BNE aus der nationalen Perspektive

- **Nationaler Aktionsplan Bildung für nachhaltige Entwicklung**
 - → <https://www.bne-portal.de>
- **Orientierungsrahmen für den Lernbereich Globale Entwicklung**
 - → <https://ges.engagement-global.de/>
- **Erlass „Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) an öffentlichen allgemein bildenden und berufsbildenden Schulen sowie Schulen in freier Trägerschaft**
 - → https://www.mk.niedersachsen.de/download/165832/BNE-Erlass_Niedersachsen.pdf

BNE aus der internationalen Perspektive

- **UNESCO Global Action Programme (GAP) on Education for Sustainable Development (ESD):**
Das GAP-ESD wurde von der UNESCO ins Leben gerufen und dient als internationales Rahmenwerk zur Förderung von BNE. Es legt Ziele und Handlungsfelder fest, um Bildung weltweit nachhaltiger zu gestalten.
- **UN-Dekade "Bildung für nachhaltige Entwicklung" (2005-2014):**
Die UN-Dekade BNE hat als weltweite Initiative dazu beigetragen, das Bewusstsein für BNE zu stärken und die Umsetzung auf nationaler Ebene zu fördern. Sie wurde von der UNESCO koordiniert.
- **Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen:**
Die Agenda 2030 ist ein globaler Aktionsplan, der 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs) umfasst. SDG 4 widmet sich explizit der "Hochwertigen Bildung", die auch BNE einschließt.
- **Leitlinien für Bildung für nachhaltige Entwicklung (UNESCO):**
Die UNESCO hat Leitlinien für BNE entwickelt, die als Orientierung für die Entwicklung von BNE-Strategien und -Programmen auf nationaler Ebene dienen.

17 Ziele für eine nachhaltige Entwicklung



Quelle: <https://17ziele.de/>

Praxisbeispiele für die Integration von BNE in den Sachunterricht

Außerschulische Lernstandorte finden

Einzelne Lernstandorte sind in einer interaktiven Karte oder in Listen zu finden, die aus Gründen der Übersichtlichkeit nach Standorten der Regionalen Landesämter für Schule und Bildung sortiert sind. **Unabhängig vom Standort stehen die meisten Lernstandorte allen Lerngruppen offen.**



Besuche von nachhaltigen Unternehmen oder Einrichtungen



Quelle: <https://bildungsportal-niedersachsen.de/bne/praxis/anerkannte-ausserschulische-lernstandorte-bne>

Es beginnt mit der Welt vor der Haustür — Ziele und Gestaltungsideen für BNE

Prof. Dr. Maja Brückmann — Fk. I – Institut für Pädagogik – Fachgruppe Didaktik des Sachunterrichts

Praxisbeispiele für die Integration von BNE in den Sachunterricht

- Curriculare Einbindung regionaler Ressourcen
- Ziel ist es, ein Bewusstsein für die natürliche Umgebung zu schaffen und Verbindungen zwischen ökologischen Prinzipien und der eigenen Lebenswelt herzustellen.

Naturerkundung

Konzept für die Grundschule Carolinensiel

1. Klasse		2. Klasse		3. Klasse		4. Klasse	
NaturErlebnis-Abzeichen				Junior Ranger			
Igel nach der 1. Klasse		Strandkrabbe nach dem 1. Halbjahr Kiebitz nach dem 2. Halbjahr				Möglichkeit an öffentlichen JR-Terminen mitzumachen	
Lebensraum Watt – Vorstellung der wichtigsten Watttiere		Lebensraum Meer; komplexe Zusammenhänge am Beispiel des Seehundes und der Zugvögel		Der Mensch und die Natur Landnutzer - Naturschützer		Vorbereitung Abschlusspräsentation Restliche JR- Qualifikationen Auszeichnung	
Stundenthemen	• Einführung	Stundenthemen	• Wiederholung, Einführung(+Igel)	Stundenthemen	• Wiederholung, Einführung JR (+Aufkl.Kiebitz)	Stundenthemen	• Salzwiesenbegehung (nach Sommerferien)
	• Muscheln (Herzmuschel und Miesmuschel)		• Plankton		• Geest/ Marsch (Eiszeit, Landwirtschaft)		• Wiederholung,>NNL 1. Teil
	• Schnecken (Strandschnecke und Wattschnecke)		• Quallen		• Watt und Priele		•>NNL 2. Teil (Spiel)
	• Krebse Strandkrabbe +Füttern		• Fische (+Aufkl. Strkrabbe)		• Ebbe und Flut		• Vorstellung Ranger
	• Krebse Nordseegarnele		• Seehund und Nahrungsnetz + Füttern		• Landgewinnung (DSHM)		• Arbeitseinsatz
	• Würmer (Wattwurm und Seeringelwurm)		• Fischerei		• Harlebucht (DSHM)		• Vorbereitung
	• Exkursion: Wattwanderung		• Zugvögel im Jahresrhythmus		• NLP, Do ´s & Donts		• Vorbereitung



Quelle: <https://www.nationalpark-wattenmeer.de/wissensbeitrag/bne-handbuch/>

Es beginnt mit der Welt vor der Haustür — Ziele und Gestaltungsideen für BNE

Prof. Dr. Maja Brückmann — Fk. I – Institut für Pädagogik – Fachgruppe Didaktik des Sachunterrichts

Praxisbeispiele für die Integration von BNE in den Sachunterricht

Über das BZfE | Service | Presse | Einfache Sprache | Shop | Kontakt | Suchen nach...

Bundeszentrum für Ernährung ERNÄHRUNG LEBENSMITTEL NACHHALTIGER KONSUM

Ernährungsbildung ★ 0

Gartenideen für eine essbare Schule

Kreative Lösungen für jeden Standort

Ein Gartenprojekt in der Schule lohnt sich immer! Denn Schülerinnen und Schüler lernen dabei, wie sie etwas verändern und gestalten können.



© Nadine Tschorn-Stenzel

- Jede Schule ist anders, jedes Schulgelände individuell und trotzdem gibt es so gut wie überall die Möglichkeit, ein Gartenprojekt zu beginnen.
- Hier finden Sie konkrete Beispiele von unterschiedlichen Schulen, hilfreiche Links und Tipps für die Umsetzung.
- Dabei gilt: Bleiben Sie realistisch, rechnen Sie mit Rückschlägen und feiern Sie auch kleine Erfolge ausgiebig.
- So kann ein Gartenprojekt die Wertschätzung für Lebensmittel verändern und Partizipation ermöglichen.

Was bringt es?

Ein Schulgartenprojekt bringt mehr als sonnengereifte Tomaten und selbst gezogene Petersilie. Denn Schülerinnen und Schüler erleben dabei, wie aus einer vagen Idee Wirklichkeit wird. Ein essbarer Schulhof macht Projekterfahrung greifbar, Gemüseanbau erlebbar und ermöglicht Unterricht zum Riechen, Schmecken und Anfassen. Erfolg bedeutet in diesem Fall nicht unbedingt eine große Ernte, sondern ein Projekt gemeinsam umzusetzen und für das Leben zu lernen. Dabei sind der Fantasie kaum Grenzen gesetzt. Oder hätten Sie gedacht, dass Salat an kahlen Mauern wachsen kann oder sich das Dach einer Brauerei für einen Schulgarten eignet?

Gartenideen für jeden Standort

Jede Schule ist anders, jedes Schulgelände individuell und trotzdem gibt es so gut wie überall die Möglichkeit ein Gartenprojekt zu beginnen. Ideen gibt es viele.

Quelle: <https://www.bzfe.de/bildung/praxiswissen-schule/gartenideen-fuer-eine-essbare-schule/>

BLE-Medienservice >

Ernährung und Garten



The grid displays 12 Sustainable Development Goals (SDGs) with their respective icons and numbers:

- 2 KEIN HUNGER** (No Hunger): Icon of a bowl with steam.
- 4 HOCHWERTIGE BILDUNG** (Quality Education): Icon of an open book and a pencil.
- 3 GESUNDHEIT UND WOHLERGEHEN** (Good Health and Well-being): Icon of a heart rate line and a heart.
- 6 SAUBERES WASSER UND SANITÄR-EINRICHTUNGEN** (Clean Water and Sanitation): Icon of a water tap with a drop.
- 8 MENSCHENWÜRDIGE ARBEIT UND WIRTSCHAFTSWACHSTUM** (Decent Work and Economic Growth): Icon of a bar chart with an upward arrow.
- 12 NACHHALTIGE/R KONSUM UND PRODUKTION** (Responsible Consumption and Production): Icon of a circular arrow.
- 13 MASSNAHMEN ZUM KLIMASCHUTZ** (Climate Action): Icon of a globe with a leaf.
- 15 LEBEN AN LAND** (Life on Land): Icon of a tree and a bird.

Praxisbeispiele für die Integration von BNE in den Sachunterricht

Energienutzung

- Das Malbuch "Glühbert, Wolfram und TurBiene" von BDEW
- Das Handbuch "Ein Königreich für die Zukunft – mit Energie durch das Kindergartenjahr" des Fördervereins NaturGut
- Der "Energie-Parcours für Grundschulen der VRD Stiftung für Erneuerbare Energien
- Mit der Lern-App "Potz Blitz! Meine Stromwerkstatt" vom Haus der kleinen Forscher können Grundschullehrkräfte gemeinsam mit ihren Schülerinnen und Schülern die Themen Energie und Strom interaktiv entdecken.



Quelle: <https://www.bne-portal.de/bne/de/news/kindern-energiekrise-erklaren.html>

Praxisbeispiele für die Integration von BNE in den Sachunterricht

Abfallreduktion und Recycling

Inhalt



Arbeitsblatt	Seite
1 Der Abfallberg	4
2 Neustadt – eine Lesegeschichte.....	5
3 Wie entsteht eigentlich Abfall?	6
4 Unsere Klasse ohne Abfall – geht das überhaupt? (1).....	7
5 Unsere Klasse ohne Abfall – geht das überhaupt? (2).....	8
6 Recycling.....	9
7 Der Abfallstapel	10
8 Die Natur kennt keinen Müll.....	11
9 Wir bauen ein Regenwurmhaus.....	12
10 Unser Kompostkasten.....	13
11 Humus und Wachstum von Pflanzen	14
12 Wiedersehen macht Freude!.....	15



Quelle: Abfall - Arbeitsheft für Schülerinnen und Schüler – Grundschule
Bundesumweltministerium unter www.bmu.de/PU439

Es beginnt mit der Welt vor der Haustür — Ziele und Gestaltungsideen für BNE

Prof. Dr. Maja Brückmann — Fk. I – Institut für Pädagogik – Fachgruppe Didaktik des Sachunterrichts

Praxisbeispiele für die Integration von BNE in den Sachunterricht

BILDUNGSPORTAL NIEDERSACHSEN ▶ MOBILITÄT ▶ UNTERRICHT & PRAXIS ▶ PRIMARBEREICH



Rechtsschriften

Unterricht &
Praxis

Außerschulische
Lernorte

Vernetzung &
Kooperation

Fortbildung



Mobilität im Primarbereich

Der Fokus der Mobilitätsbildung in der Grundschule liegt auf der selbständigen, sicheren und nachhaltigen Bewältigung des Schulweges zu Fuß, mit dem Roller oder dem Rad. Dazu gehört die Durchführung der Radfahrprüfung in Klasse 3,4.

Dies kann und muss gemäß den Gegebenheiten vor Ort und den Lernvoraussetzungen der Schülerinnen und Schüler trainiert werden. Vielfältige Konzepte und Materialien stehen dafür bereit.

Auch Themen der Umweltbildung wie gesunde Ernährung (Erzeugung, Transport, Zubereitung von Nahrungsmitteln), nachhaltiger Konsum (z.B. eigenes Frühstück gesund, plastikfrei verpackt, eigene Trinkflasche, Spielzeugauswahl) und der Demokratiebildung (Klassen- und Schulregeln, Klassenrat, Kooperatives Lernen) gehören in den Bereich Mobilität.

Quelle: <https://bildungsportal-niedersachsen.de/mobilitaet/unterricht-und-praxis/primarbereich>

Es beginnt mit der Welt vor der Haustür — Ziele und Gestaltungsideen für BNE

Prof. Dr. Maja Brückmann — Fk. I – Institut für Pädagogik – Fachgruppe Didaktik des Sachunterrichts

Mobilität



Praxisbeispiele für die Integration von BNE in den Sachunterricht

- Flucht und Migration als Thema im Rahmen der Kinderrechte 5
- Perspektivwechsel als wesentliche Kompetenz



Quelle: <https://www.unicef.de/informieren/materialien/unterrichtsmaterial-fluechtlingskinder/120710>

Es beginnt mit der Welt vor der Haustür — Ziele und Gestaltungsideen für BNE
Prof. Dr. Maja Brückmann — Fk. I – Institut für Pädagogik – Fachgruppe Didaktik des Sachunterrichts

Migration



17 Ziele für eine nachhaltige Entwicklung



Quelle: <https://17ziele.de/>

Herausforderungen, Lösungsansätze und Strategien



Integration von BNE in den Lehrplan



Lehrkräftefortbildung zu BNE



Schulpartnerschaften und BNE-Netzwerke



Interdisziplinäre Ansätze in der Unterrichtsentwicklung



Partizipation der Schülerinnen und Schüler



Förderung von Evaluations- und Bewertungsmethoden



Gesellschaftliche Sensibilisierung

Bildquelle: www.pxiabay.de

Zusammenarbeit mit Kollegium, Eltern und lokalen Gemeinschaften



Kollegium:

- Fortbildungen und Workshops
- Interne Ressourcen schaffen
- Interdisziplinäre Teams bilden



Schülerinnen und Schüler

- Projekte/ Projekttag
- Nachmittagsangebot
- Partizipation durch BNE-Schülerrat



Eltern:

- Informationsveranstaltungen
- Eltern-Kind-Projekte
- Elternbeirat für BNE



Lokale Gemeinschaften:

- Kooperationen mit lokalen Organisationen
- Gemeinschaftsveranstaltungen
- Lokale Ressourcen nutzen

Bildquelle: www.pxiabay.de

Bildungsziele und der Relevanz für die Grundschule



(vgl. de Haan (2006); Hauenschild (2023), Wulfmeyer (2023))

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Folien dieses Vortrags unter:

<https://l.uol.de/bne-loccum>



Bildquelle und © Maja Brückmann

Literatur

- Afonso, L., Aboim, S., Pessoa, P. & Sá-Pinto, X. (2021). The taste of biodiversity: science and sensory education with different varieties of a vegetable to promote acceptance among primary school children. *Public Health Nutrition*, 24(8), 2304–2312. Cambridge University Press. <https://doi.org/10.1017/S1368980020004371>
- Eriksson, M., Kärkkäinen, S. & Tahvanainen, V. (2023). Technology-mediated outdoor learning for primary school student teachers: Focusing on biodiversity. *Journal of Computer Assisted Learning*, 39(6), 1819–1833. <https://doi.org/10.1111/jcal.12841>
- Green, M. & Somerville, M. (2015). Sustainability education: researching practice in primary schools. *Environmental Education Research*, 21(6), 832–845. Routledge. <https://doi.org/10.1080/13504622.2014.923382>
- Haan, G. de. (2006). The BLK '21' programme in Germany: a 'Gestaltungskompetenz'-based model for Education for Sustainable Development. *Environmental Education Research*, 12(1), 19–32. <https://doi.org/10.1080/13504620500526362>
- Hauenschild, K. & Bolscho, D. (2006). *Bildung für Nachhaltige Entwicklung in der Schule*. Peter Lang D. <https://doi.org/10.3726/978-3-653-03230-7>
- Hauenschild, K. (2023). Bildung für nachhaltige Entwicklung in der Grundschule. In M. Haider, R. Böhme, S. Gebauer & C. Gößinger (Hrsg.), *Nachhaltige Bildung in der Grundschule* (S. 54–66). Verlag Julius Klinkhardt. <https://doi.org/10.35468/6035-05>
- Morón-Monge, H., Hamed, S. & Morón Monge, M. del C. (2021). How Do Children Perceive the Biodiversity of Their nearby Environment: An Analysis of Drawings. *Sustainability*, 13(6), 3036. Multidisciplinary Digital Publishing Institute. <https://doi.org/10.3390/su13063036>
- Tucker, R. & Izadpanahi, P. (2017). Live green, think green: Sustainable school architecture and children's environmental attitudes and behaviors. *Journal of Environmental Psychology*, 51, 209–216. <https://doi.org/10.1016/j.jenvp.2017.04.003>
- Wulfmeyer, M. (Hrsg.). (2023). *Bildung für nachhaltige Entwicklung im Sachunterricht: Grundlagen und Praxisbeispiele* (Basiswissen Grundschule) (3. unveränderte Auflage.). Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren GmbH.

Hinweise zu den Bildquellen



Bild: "Creative Commons" von Maja Brückmann. Lizenz: [CC BY-SA/4.0](https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/)

Iconset:

- www.freepik.com
- Microsoft 365 Piktogramme

Fotos:

- www.freepik.com
- <https://deeperlearning4all.org/image-index/>
- www.pixabay.de
- Prof_brusu's Fotosammlung (© Maja Brückmann)

Was bedeutet  ?

Dieser Text ist unter der Creative Commons Lizenz "[CC BY-SA 4.0 - Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International](https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/)" veröffentlicht.

Urheberrechtliche Angaben zu Bildern / Grafiken / Videos finden sich direkt bei den Abbildungen.